



## **Die Walküre**

**Erster Tag des Bühnenfestspiels »Der Ring des Nibelungen«**

**Text und Musik von Richard Wagner**

**In deutscher Sprache mit Übertiteln**

**PREMIERE 16. September 2021, 18.00 Uhr**

**Das Stadttheater Klagenfurt eröffnet die neue Spielzeit am 16. September 2021 mit Richard Wagners *Die Walküre*. Sie bildet den Auftakt eines großen *Ring-Projekts*, das in den kommenden vier Spielzeiten gezeigt wird. Der *Opernzyklus* steht damit erstmals seit den 60er Jahren wieder am Spielplan. Regie führt Intendant Aron Stiehl, die musikalische Leitung übernimmt der neue Chefdirigent Nicholas Milton. In der Rolle des Wotan ist Markus Marquardt zu sehen, in der Rolle der Fricka Ksenia Vyaznikova.**

Wagners große Tetralogie erzählt die Geschichte der Welt als Kreislauf von Beginnen und Enden, von Leben, Lieben und Scheitern der Menschheit, von Schöpfung, Zerstörung und neuerlicher Schöpfung. Das Werk spiegelt universale Gesellschaftsstrukturen wider und hinterfragt das Verhältnis von Mensch und Natur – womit es eines der drängendsten Themen der Gegenwart und näheren Zukunft zur Diskussion stellt.

Die Nachkommen Wotans sollen die Macht des Göttervaters sichern. Ein Zwillingsspaar, Siegmund und Sieglinde, scheint geboren dafür: Der Bruder landet am Herd seines Feindes, findet dort nach Jahren seine Schwester und gewinnt ihr Herz. Alles läuft nach Plan – und doch verstößt die Geschwisterliebe gegen Gesetze. Der Vater muss den Sohn opfern. Brünnhilde, Lieblingstochter, widersetzt sich zum ersten Mal dem Vater und schützt vergebens das inzestuöse Paar.

Menschen im erbitterten Kampf zwischen archaischen Gesellschaftsstrukturen und ungebremstem Freiheitsdrang. Ein resignierender Gott, der sich selbst, sein Werk und seine Macht verneint – und doch versucht, ein Wesen zu erschaffen, das seine Existenz retten kann. Doch kann ein unabhängiger, freier Mensch die Schuld der Götter tilgen?

*Die Walküre* ist unter den Werken der *Ring*-Tetralogie seit jeher der Publikumsbeliebter. Mit diesem Werk als Beginn steigen die Klagenfurter Zuschauer\*innen nicht in der mythischen Vorzeit in die Handlung ein, die das *Rheingold* präsentiert und so im Beginn bereits das Ende der Parabel verrät, sondern in der metaphorisch begriffenen Jetztzeit der Menschen. So wird besonders deutlich, dass der *Ring* nur vordergründig in einer fantastischen Welt von Göttern, Helden und Zauberwesen spielt.

MUSIKALISCHE LEITUNG **Nicholas Milton** REGIE **Aron Stiehl**  
BÜHNE UND KOSTÜME **Okarina Peter, Timo Dentler**  
DRAMATURGIE **Markus Hänsel**

WOTAN **Markus Marquardt** FRICKA **Ksenia Vyaznikova**  
BRÜNNHILDE **Magdalena Anna Hofmann** SIEGLINDE **Martina Welschenbach**  
SIEGMUND **Julian Hubbard** HUNDING **Rafal Pawnuk**  
WALKÜREN **Ksenia Vyaznikova, Meredith Bloomfield, Franziska Giesemann, Sarah Gilford, Veronika Dünser, Ivana Djokovic, Larissa Gabshiy, Olena Pruscha**

**Kärntner Sinfonieorchester**

**Einführungsmatinee** 05. September 2021, 11 Uhr **Moderation** Intendant Aron Stiehl  
**Einführung** vor jeder Vorstellung um 17.30 Uhr  
**Dauer** ca. 4,5 Stunden, zwei Pausen

Entsprechend der letztgültigen Verordnung der Bundesregierung kann das Stadttheater Klagenfurt wieder die gesamte Sitz- und Stehplatzkapazität anbieten. Beim Einlass sind eine **personalisierte Eintrittskarte**, ein »GGG« - **Nachweis** und ein **Lichtbildausweis** vorzuweisen. Maskenpflicht und Abstandsregel entfallen.

**Wir empfehlen zum Schutz aller Theaterbesucher im Theater, auch während der Vorstellung, eine FFP2-Maske oder einen MNS zu tragen.**

#### **Presse**

Carmen Buchacher  
Tel +43 (0) 463 55266 222  
Mobil +43 699 12 18 46 18  
[c.buchacher@stadttheater-klagenfurt.at](mailto:c.buchacher@stadttheater-klagenfurt.at)

Klagenfurt am Wörthersee, 08. August 2021